

KI-Agenten in der Verwaltung

Von LLMoin zu intelligenten Prozess-Assistenten

David Gierse • NOAVIA UG • Berlin • LÄkV • 20. März 2026 • Online



Wenn Sie an KI in Ihrer Behörde denken: Welches Wort kommt Ihnen als erstes in den Sinn?

So geht's

Gehen Sie jetzt auf [menti.com](https://www.menti.com)
und geben Sie ein einziges Wort ein.



Hinweis

Kein richtig oder falsch. Datenschutz, Skepsis, Chancen — alles ist berechtigt. Lassen Sie uns gemeinsam schauen, was heute bereits möglich ist.

DIE LAGE

Das ist kein Zukunftsproblem.
Das ist Montag.

600.000 1,39 Mio. 23%

Fehlende
Beschäftigte

im öffentlichen Dienst
bundesweit (dbb Monitor
öD 2026)

Ruhestandsabgän-
ge

in 10 Jahren : 27 % der
Gesamtbelegschaft (dbb
Monitor 2026)

Vertrauen in den
Staat

Nur 23 % der
Bevölkerung glauben,
der Staat ist noch
handlungsfähig
(forsa/dbb Juli 2025)

📄 Brandenburg spezifisch

- 35 % der Landesbediensteten bis 2035 in Rente
- ThemenRadar 2026: KI erstmals Langläuferthema



LLMOIN

Was LLMOin kann

LLMOin ist der KI-Textassistent von Dataport — eine modellagnostische Plattform, aktuell betrieben mit GPT-4.1 und GPT-4o mini auf europäischen Azure-Servern. Über 80.000 Nutzer in Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt. **Erste Kommune in Brandenburg: Grünheide (Mark), seit 9. März 2026.** Funktioniert ohne Landesnetz — auch für kleine Kommunen sofort nutzbar.

Zusammenfassung

Dokument hochladen
→ Kurzfassung.
Sprachstile wählbar.

Inhaltsgenerierung

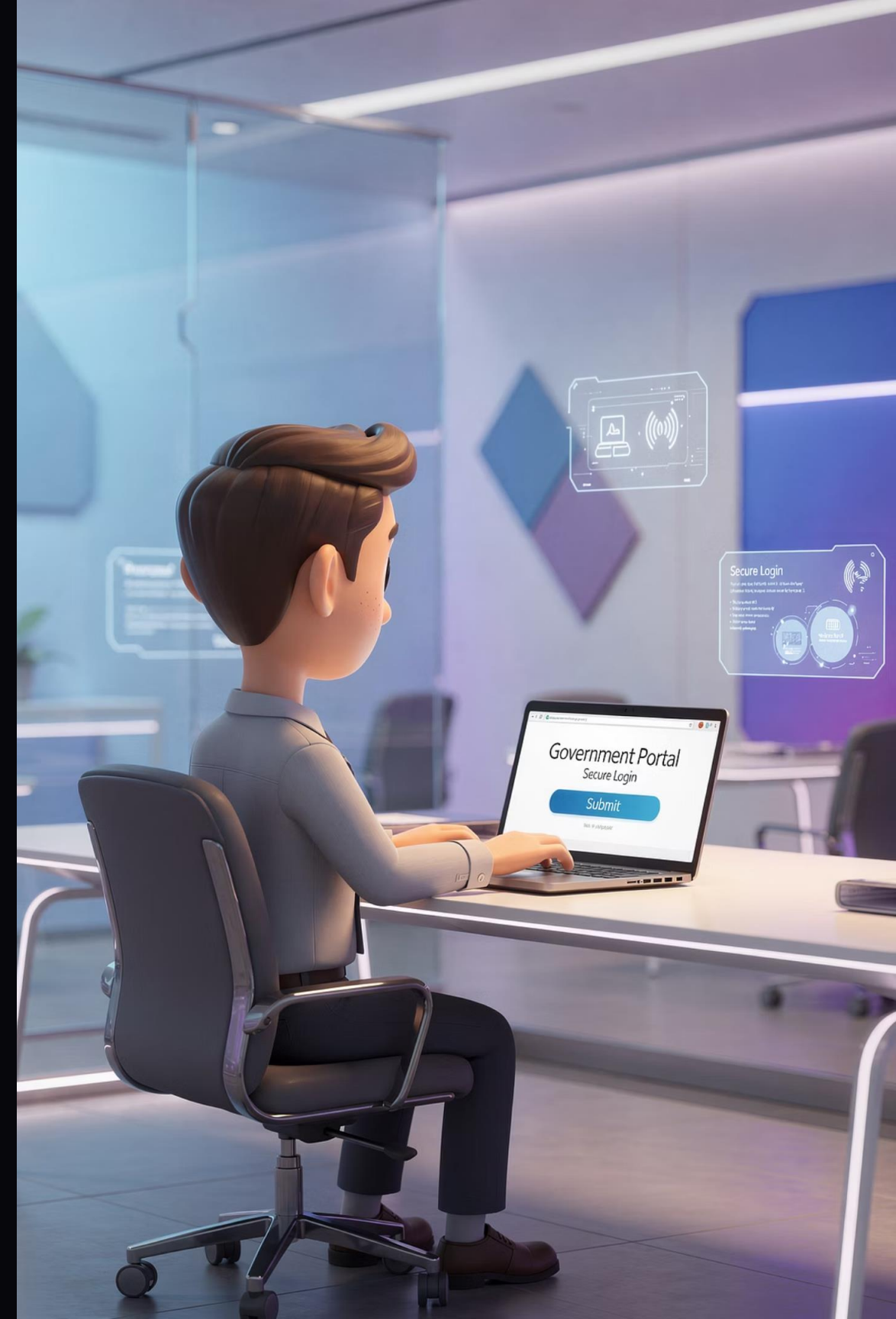
Mail/Text generieren.
Ton, Anrede, Länge
wählbar.

Recherche

In hochgeladenen
Dokumenten suchen,
auch mehrere
gleichzeitig.

Freies Prompten

Offener Chat. Z.B. Protokoll in leichte Sprache umschreiben.



Was LLMoin nicht kann

LLMoin ist ein gutes Werkzeug — aber ein Textassistent, kein Prozessassistent. Genau diese Lücke schließen KI-Agenten. Nicht als Ersatz, sondern als Ergänzung.

X Kennt Ihre Dokumente nicht automatisch

SharePoint, DMS, Fachverfahren bleiben unsichtbar. Maximal 10 Dateien und 72.000 Zeichen. Manuell. Kein eigenständiges Durchsuchen von 50.000 DMS-Dokumenten.

X Wissensstand ist statisch

Fester Trainingsstand. Neue Erlasse und Rundschreiben sind unbekannt, solange sie nicht manuell hochgeladen werden.

X Kann keine Prozesse starten

E-Mails versenden, Fristen setzen, Formulare ausfüllen, Workflows anstoßen, nicht möglich. Textassistent, kein Prozessassistent.

X Tabellen und Grafiken mangelhaft

Strukturierte Daten werden unvollständig extrahiert. Für Prüfaufgaben mit Checklisten nicht geeignet.

Von Prompting zu Workflows

KI-Reife ist kein Schalter — sie entwickelt sich in Stufen. Die meisten Behörden stehen heute auf Stufe 1 oder bewegen sich in Richtung Stufe 2. Das ist ein guter Ausgangspunkt.

1

Stufe 1: GPTs & Prompting

Einzelne Textaufgaben, manuell. LLMoin, ChatGPT, Copilot. Nur verarbeitet, was man eingibt.

2

Stufe 2: Workflow-Automation

Wenn X → tue Y → melde Z. Systeme werden verbunden. n8n, Power Automate. Regelbasiert, keine eigene Entscheidung.

3

Stufe 3–5: Agenten →

KI-Agenten, Multi-Agenten, autonome Systeme. Selbstständige Entscheidungen, koordinierte Teams, vollständige Prozessketten.

📌 **LLMoin steht auf Stufe 1.** Der heutige Vortrag zeigt, wie Stufen 2 und 3 in Brandenburger Behörden bereits produktiv eingesetzt werden können.

KI-Agenten: Was sie von Textassistenten unterscheidet

Stufe 3: KI-Agenten

Der Agent bekommt eine Aufgabe und entscheidet **selbst**, welche Werkzeuge er nutzt. Er durchsucht Dokumente, prüft Regeln und liefert ein Ergebnis mit Quellenangabe. Heute produktiv einsetzbar.

Stufe 4: Multi-Agenten

Agenten koordinieren sich: A recherchiert → B prüft → C formuliert → D versendet. Komplexe Prozessketten, vollständig automatisiert. Erste Piloten laufen.

Stufe 5: Autonome Agenten

Vollständige Prozessketten eigenständig. Noch experimentell — in 2–3 Jahren produktionsreif. Heute noch nicht für Verwaltungseinsatz empfohlen.

Ein KI-Agent ist ein digitaler Mitarbeiter, der eine Aufgabe selbstständig bearbeitet. Er bekommt einen Auftrag, entscheidet selbst, welche Werkzeuge er braucht — und liefert ein Ergebnis mit Quellenangabe.

TECH-STACK

100 % Open Source · 100 %
Self-Hosted · 0 % US-Cloud



N8n: Workflow-Engine

Open Source, aus Berlin. Visueller Baukasten ohne Code. LangChain nativ integriert. Jeder Prozessschritt ist sichtbar und nachvollziehbar.



Ollama / Mistral: Lokales LLM

Läuft auf **Ihrem Server**. Kein Internet erforderlich. Europäische Modelle. In Produktion: Mistral API (Paris, EU-Hosting).



Qdrant: Vektordatenbank

Dokumente semantisch durchsuchbar. Open Source. Jede Antwort enthält automatisch die Quellenangabe. Löschung und Berichtigung jederzeit möglich.



Ein einziger Befehl startet alles: `docker-compose up` → n8n + Ollama + Qdrant + PostgreSQL. Kein Byte verlässt Ihr Haus.

Ehrlich beantwortet, nicht schöngeredet

Bezogen auf KI-Agenten mit Open-Source-Stack (nicht auf LLMoin). LLMoin nutzt Azure EU — ein anderer, ebenfalls DSGVO-konformer Ansatz, aber cloudbasiert.

✓ On-Premise

Alle Daten bleiben bei Ihnen. Kein Datenfluss an US-Cloud. Alles auf Ihrem eigenen Server, vollständige Datensouveränität.

✓ DSK-Orientierungshilfe RAG (Okt. 2025)

RAG als risikomindernde Maßnahme anerkannt. BfDI-Handreichung (Dez. 2025) bestätigt DSGVO-Konformität für diesen Einsatzbereich.

✓ Regelwerke statt Personaldaten

Die Agenten verarbeiten Vorschriften, Dienstanweisungen und Formulare — keine Bürgerdaten, keine Personalakten.

✓ Betroffenenrechte umsetzbar

Löschung, Berichtigung, Auskunft in der Vektordatenbank technisch möglich und dokumentiert. EU AI Act: Minimales Risiko. Vereinfachte DSFA ausreichend, das ist ein strukturierter Nachmittag, kein Hindernis.

USE CASE 1

Wissensmanagement + Onboarding-Agent

6–12

Monate bis zur
Produktivität

Bis neue Beschäftigte im
öffentlichen Dienst voll
produktiv sind (GfWM, Juni
2025)

Wissensbasis (RAG)

TV-L, Dienstvereinbarungen und
Runderlasse in einer durchsuchbaren
Vektordatenbank. Jede Antwort mit
Quellenangabe. Das Wissen bleibt — auch
wenn die Person geht.

27%

Belegschaft geht in
Rente

in 10 Jahren — und nimmt
ihr Fachwissen mit (dbb
Monitor 2026)

Onboarding-Agent

Neue Mitarbeitende fragen im Chat — der
Agent antwortet sofort aus echten
Dokumenten. Aufbauzeit: 3–5 Tage.
Verfügbarkeit: 24/7.

30%

Kündigen in 6
Monaten

Tarifbeschäftigte ohne
strukturiertes Onboarding
(eitco.de)



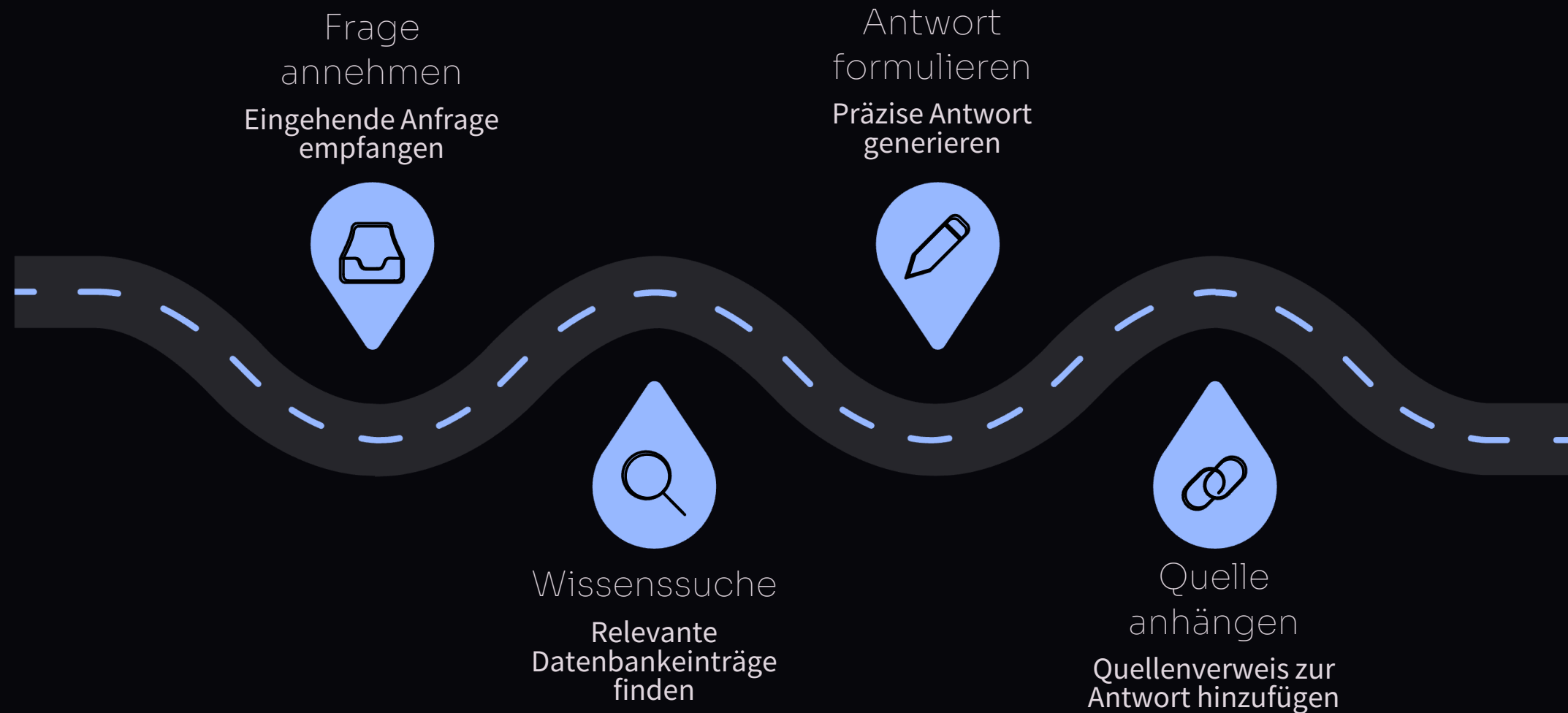
So sieht ein KI-Agent von innen aus

Das ist der gesamte Agent. Kein Code. Ein visueller Baukasten.

▶ VIDEO

10-Sekunden-Screenrecording des n8n-Workflows

Jeder Baustein ist ein Schritt: Frage annehmen → Wissensdatenbank durchsuchen → Antwort formulieren → Quelle anhängen.



n8n macht jeden Schritt des Agenten sichtbar — transparent, nachvollziehbar, ohne eine einzige Zeile Code.

Onboarding-Agent — Live-Demo

Frage 1: Urlaubsanspruch in der Probezeit?

Agent: „Nach § 26 TV-L stehen Ihnen 30 Urlaubstage pro Jahr zu — in der Probezeit anteilig ca. 2,5 Tage pro Monat. *[Quelle: TV-L § 26 Abs. 1]*“

Frage 2: Gleitzeitregelung?

Agent: Zitiert direkt aus der internen Dienstvereinbarung — mit Kernarbeitszeit und Rahmenarbeitszeit. Quellenangabe inklusive.

Frage 3: Bestes Restaurant? (Edge Case)

Agent: „Dazu habe ich keine Information in den hinterlegten Dokumenten.“ — Keine Halluzination. Ehrliche Antwort.

- ☐ Drei Beobachtungen: **Erstens** — Sekunden, nicht Tage. **Zweitens** — der Agent nennt immer die Quelle. **Drittens** — wenn er es nicht weiß, sagt er es.

Was sich ändert — konkret

Aufgabe	Heute — ohne Agent	Mit Agent — ab Tag 1
Standardfrage	15–45 Min. Kolleg:in suchen	5 Sekunden
Vorschrift finden	45 Min. im DMS	5 Sek. + Quellenangabe
Neue:r MA produktiv	6–12 Monate	Ab Tag 1: Agent als Erstanlaufstelle
Wissen bei Ruhestand	Geht mit der Person	Bleibt in der Datenbank

125.000

Verlorene Stunden/Jahr

bei 500 Beschäftigten — allein durch Dokumentensuche

3–5

Tage Aufbauzeit

Vom leeren Server zum produktiven Onboarding-Agenten

Was ist die größte Hürde beim KI-Einsatz in Ihrer Behörde?

Jetzt abstimmen

Wählen Sie bis zu 2 Antworten.
Balkendiagramm erscheint live.

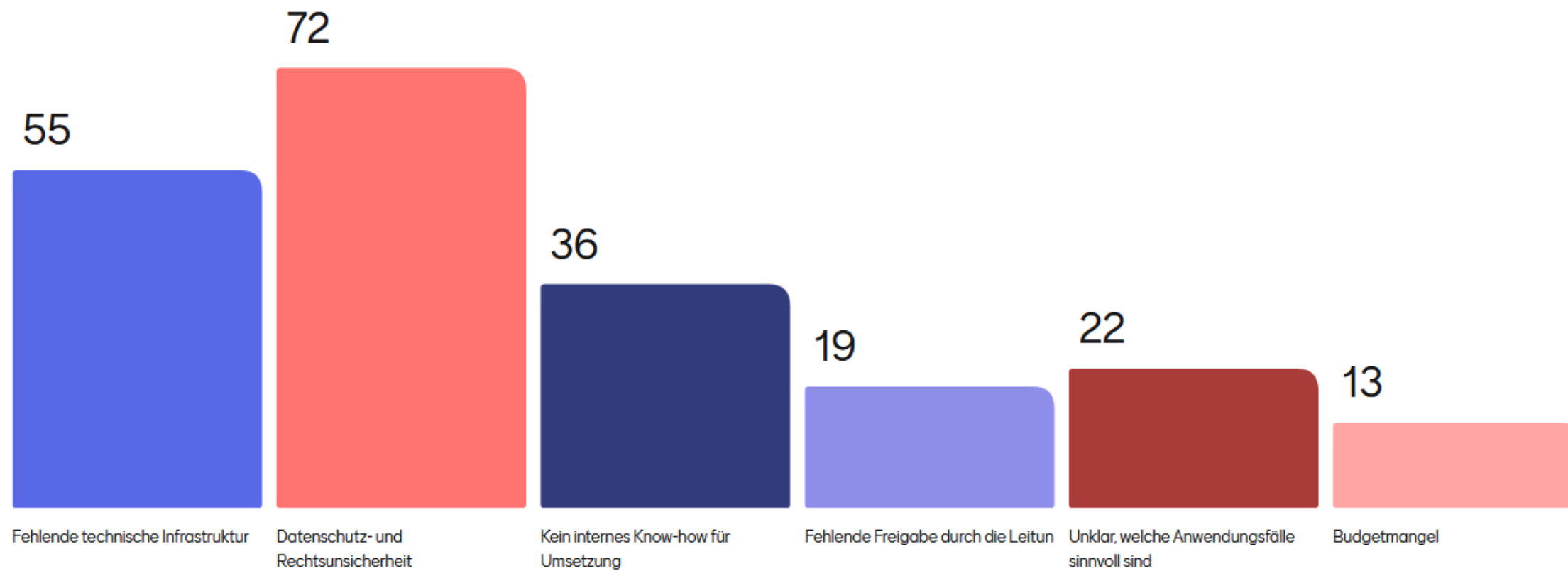


Antwortoptionen

- A) Fehlende technische Infrastruktur
- B) Datenschutz- und Rechtsunsicherheit
- C) Kein internes Know-how
- D) Fehlende Freigabe durch Leitung
- E) Unklar, welche Use Cases sinnvoll sind
- F) Budgetmangel

Ergebnis 2. Umfrage

Was ist aktuell die größte Hürde beim KI-Einsatz in Ihrer Behörde?



USE CASE 2

Vergabe- Vollständigkeitsprüfung

2-4

Monate pro
Vergabe

Durchschnittliche Dauer
eines Vergabeverfahrens
von Ausschreibung bis
Zuschlag

20+

Dokumente pro
Angebot

Referenzen, Zertifikate,
Preisblätter, Erklärungen
— jedes Angebot ein
Paket

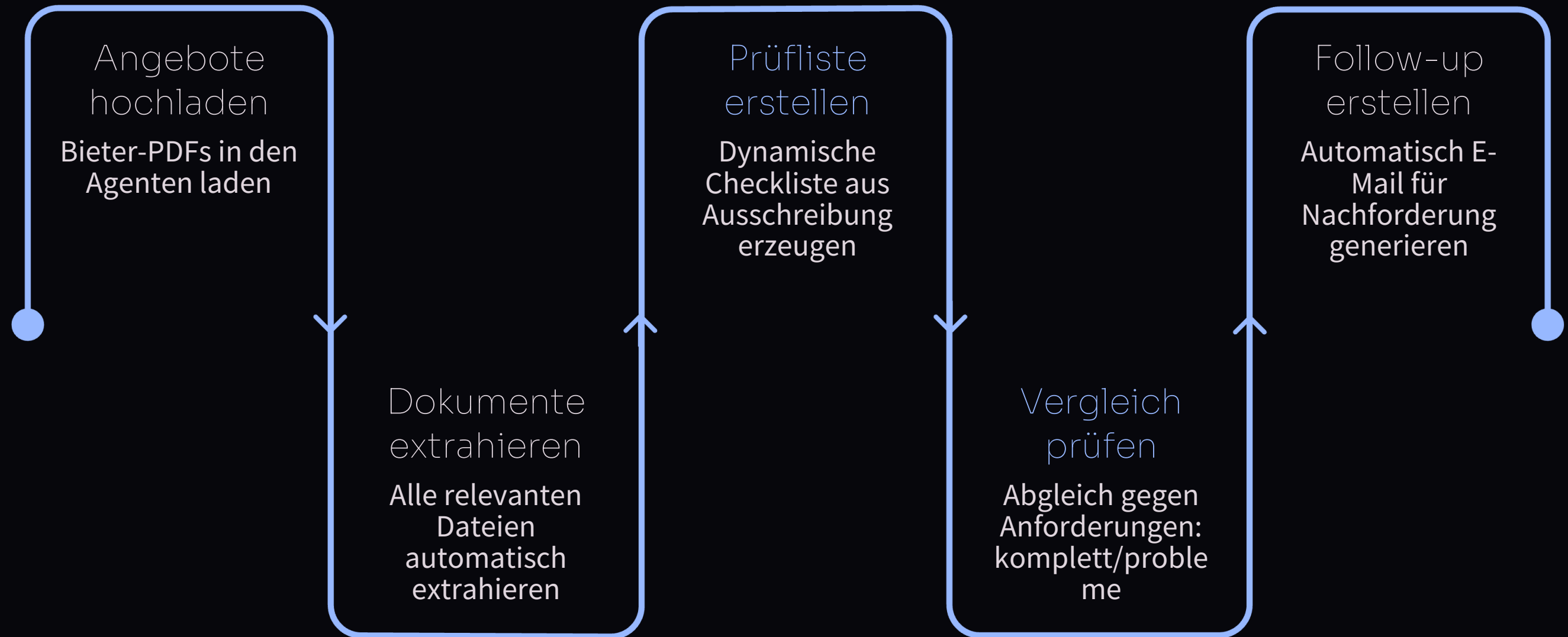
2-5

Tage manuelle
Prüfung

Pro Bieter — und Fehler
passieren trotzdem.
Nachforderungsrunden
verzögern das Verfahren
weiter.

Der Agent prüft dasselbe in 30 Sekunden — konsistent, vollständig
dokumentiert, rund um die Uhr.

Wie der Vergabe-Agent arbeitet



Der Agent liest zuerst die **Ausschreibung** — und erstellt daraus dynamisch die Prüf-Checkliste. Jede Ausschreibung ist anders. Der Agent passt sich automatisch an. Keine starren Templates, keine manuelle Vorbereitung.

Vergabe-Prüfung — Live-Demo

▶ VIDEO (60–90 Sek.)

Mustermann IT Solutions GmbH • LK Dahme-Spreewald • 2026-IT-0847-OV

Demo-Szenario

- Ausschreibung: 10 Pflichtenforderungen
- Bieter: 7 eingereichte PDFs
- Prüfzeit: 30 Sekunden

Ergebnis

- 3 Anforderungen: vollständig ✓
- 4 Anforderungen: Probleme erkannt
- 3 Anforderungen: fehlend
- Keine übersehene Preisdifferenz von 63.000 €
- Nachforderungs-E-Mail automatisch erstellt

Vergabeprüfung: Was sich ändert

Kriterium	Heute	Mit Agent
Prüfzeit	2-5 Tage	30 Sekunden
Konsistenz	Prüferabhängig	Immer gleich
Prüfprotokoll	Keines / manuell	Vollständig, automatisch
Verfahrensdauer	Standard	2-4 Wochen kürzer

90%

Zeitersparnis

bei der Vollständigkeitsprüfung je Bieter

50%

Weniger Nachforderungen

Weniger Nachforderungsrunden durch vollständigere Erstprüfung

Weitere Agenten, jeder Prozess mit Muster kann unterstützt werden



Leichte-Sprache-Agent

Bescheide barrierefrei umformulieren. BFSG seit Juni 2025 in Kraft.
LeiSA in 11 BB-Kommunen getestet. Aufbauzeit: wenige Tage.



Posteingang-Agent

E-Mails klassifizieren, priorisieren, weiterleiten. 60–80 % weniger manuelle Triage. Aufbauzeit: 2–3 Wochen.



Protokoll-Agent

Besprechungsaufzeichnung → Protokoll mit Beschlüssen und Fristen.
Automatisch, sofort, strukturiert. Aufbauzeit: 1–2 Wochen.



Reisekostencheck-Agent

Reisekostenabrechnungen automatisch gegen BRKG prüfen.
Konsistent, ohne Rückfragen. Aufbauzeit: 3–4 Wochen.

Und das ist erst der Anfang



Stellenausschreibungs-Agent

AGG-konform, gendergerechte Sprache, automatischer Laufbahngruppen-Check. Aufbauzeit: wenige Tage.



Fristen-Wächter

Bescheid-, Widerspruchs- und Verfahrensfristen überwachen und automatisch melden. Aufbauzeit: 1–2 Wochen.



Fördermittel-Scout

EU-, Bundes- und Landesprogramme matchen, Deadlines überwachen, passende Ausschreibungen melden. Aufbauzeit: 3–4 Wochen.



Fortbildungs-Kompass

Schulungen nach Stellenprofil und Laufbahngruppe automatisch finden und vorschlagen. Aufbauzeit: 2–3 Wochen.

📄 Jeder Verwaltungsprozess, der einem Muster folgt, kann unterstützt werden. Die Frage ist nicht ob – sondern **womit Sie anfangen.**

Welcher KI-Agent hätte den größten Nutzen in Ihrer Behörde?

Jetzt abstimmen

Wählen Sie bis zu 2 Agenten. Ergebnis: echtes Relevanz-Ranking für Brandenburg.

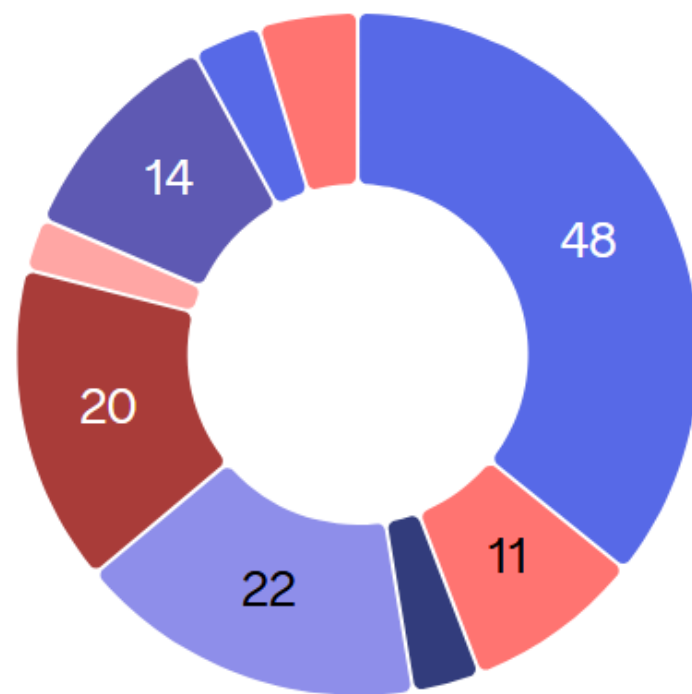


Alle 10 Optionen

- A) Wissensmanagement + Onboarding
- B) Vergabe-Vollständigkeitsprüfung
- C) Leichte-Sprache-Agent
- D) Protokoll-Agent
- E) Posteingang-Agent
- F) Reisekostencheck-Agent
- G) Stellenausschreibungs-Agent
- H) Fristen-Wächter
- I) Fördermittel-Scout
- J) Fortbildungs-Kompass

Ergebnis 3. Umfrage

Welcher KI-Agent hätte den größten Nutzen in Ihrer Behörde?



- 48 A) Wissensmanagement + Onboarding-Agent
- 11 Vergabe-Vollständigkeitsprüfung
- 4 Leichte-Sprache-Agent (Bescheide barrierefrei)
- 22 Protokoll-Agent (Besprechung → Protokoll)
- 20 Posteingang-Agent (E-Mails klassifizieren)
- 3 Reisekostencheck-Agent (BRKG prüfen)
- 14 Fristen-Wächter (Bescheid-Fristen überwachen)
- 4 Stellenausschreibungs-Agent (AGG-konform)
- 6 Fortbildungs-Kompass (Schulungen finden)

Die vier häufigsten Fragen, ehrlich beantwortet

Können die Agenten halluzinieren?

Ja. Deshalb RAG: Der Agent antwortet **ausschließlich** aus Ihren Dokumenten. System-Prompt: „Wenn du es nicht weißt, sag es.“
Quellenangabe bei jeder Antwort. Restrisiko bleibt — deshalb menschliche Prüfschleife für kritische Entscheidungen.

Was ist mit dem Personalrat?

Kein Leistungsmonitoring, keine Verhaltensüberwachung. Der Agent ersetzt keine Stelle — er entlastet Beschäftigte von Routineaufgaben. Personalrat früh einbinden. Muster-Dienstvereinbarungen existieren bereits.

Integration in Fachverfahren?

Agenten arbeiten **neben** den Fachverfahren — kein Eingriff in SAP, MACH, Prosoz. Schnittstellen: Dokumente und E-Mails.
Keine Datenbankverbindung notwendig.

Was passiert bei Vorschriftenänderungen?

Neues Dokument laden, altes löschen. Der Agent arbeitet sofort mit der aktuellen Version. Kein Retraining, kein IT-Ticket, keine Wartezeit.

Wie schätzen Sie die KI-Readiness Ihrer Behörde ein?

Jetzt abstimmen

Skala 1–5. Kein Urteil — ein Stimmungsbild. Viele sind näher an der Umsetzung, als sie denken.



Was bedeuten die Stufen?

1. Ganz am Anfang — noch keine KI-Tools im Einsatz
2. Erste Berührungspunkte — einzelne nutzen ChatGPT privat
3. Pilotphase — erste Tests mit LLMoin oder ähnlichem
4. Erste Projekte — KI-Agenten im Aufbau
5. Im Betrieb — KI-Agenten laufen produktiv

KONTAKT

Lassen Sie uns im Gespräch bleiben.

David Gierse

Gründer & CEO, NOAVIA • Berlin

16 Menschen + 67 digitale Assistenten.
Vorher: T-Systems, Detecon, adesso,
Deutsche Telekom.

Bei uns sprechen Sie mit den Leuten,
die auch den Code schreiben.

Kontakt & Links

✉ david.gierse@noavia.de

🌐 linkedin.com/in/davidgierse

🌐 noavia.de



📱 Scan Me

Mehr
Informationen



📱 Scan Me

Unverbindliches
Erstgespräch



Diese Folie bleibt für Ihre Fragen stehen. Sprechen Sie mich nach der
Veranstaltung gerne direkt an.



Technische Details

NOAVIA Stack (Open Source)

- **n8n** (Berlin, Fair-Code) — Workflow-Engine
- **LangChain** — Agent-Framework, nativ in n8n
- **Docker Compose** — Ein Befehl, alles läuft
- **Qdrant** — Vektordatenbank, Open Source
- **BGE-M3** — Embedding-Modell, mehrsprachig
- **Mistral API** — Paris, EU-Hosting
- **PostgreSQL** — Persistente Datenhaltung

Rechtliche Grundlagen

- DSK-Orientierungshilfe RAG, Okt. 2025
- BfDI-Handreichung, Dez. 2025
- BSI-Kriterienkatalog KI, Juni 2025
- KI-MIG (Mindestanforderungen), Feb. 2026
- Art. 4 KI-VO — KI-Kompetenzpflicht seit 02.02.2025
- Art. 6(1)(e) DSGVO — Aufgabe im öff. Interesse
- Direktauftrag BB: 100.000 € netto (VV § 55 LHO)

So starten Sie — konkret

Weg 1: Selbst ausprobieren

LLMoin nutzen — seit März 2026 für Brandenburger Kommunen verfügbar (Shared-Umgebung, kein Landesnetz nötig). LAKöV und DABB bieten monatliche KI-Info-Cafés

✓ KI-Agenten funktionieren heute

Zwei Live-Demos haben das bewiesen.

Weg 2: Pilotprojekt starten

Einen konkreten Use Case wählen. MVP in 3–5 Tagen auf eigenem Server. Direktauftrag bis 100.000 € netto vergabefähig (VV zu § 55 LHO, 17.06.2025).

✓ DSGVO ist gelöst

On-Premise, keine Bürgerdaten, DSK-konform.

Weg 3: Strukturiert einführen

Workshop → Use Cases → Pilot → Evaluation → Rollout. KI-Kompetenzpflicht (Art. 4 KI-VO seit 02.02.2025) macht Schulung ohnehin zur Pflicht.

✓ Starten ist einfacher als gedacht

MVP in 3–5 Tagen. Direktauftrag möglich.